



BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 2
Fachdienst: Forst, Naturschutz
Sachbearbeitung: Jan Duvenhorst
Fachdienstleitung: Jan Duvenhorst

Beratungsgremium

**Ausschuss für Umwelt und Technik des
Kreistags/Betriebsausschuss Eigenbe-
trieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"**

Die Sitzung ist am

30.05.2022

öffentlich

Beratungsgegenstand:

Wiederbestellung des Naturschutzbeauftragten Rudi Lemm

Beschlussantrag:

Die Dienstzeit des Naturschutzbeauftragten Rudi Lemm wird um weitere 5 Jahre, bis 30.06.2027 verlängert.

Heiner Scheffold
Landrat

Sachdarstellung:

Herr Rudi Lemm ist seit 01.07.1992, also seit fast 30 Jahren Naturschutzbeauftragter im Alb-Donau-Kreis. Sein Zuständigkeitsbereich sind die Stadt Dietenheim und die Gemeinden Hüttisheim, Staig, Illerkirchberg, Schnürpflingen, Illerrieden und Balzheim.

Er unterstützt und berät die Untere Naturschutzbehörde in diesen Gebieten vor allem in der Wahrnehmung der Aufgaben als Träger öffentlicher Belange. Zudem begleitet er im Gebiet stattfindende Landschaftspflegemaßnahmen und arbeitet dabei eng mit dem Landschaftserhaltungsverband Alb-Donau-Kreis zusammen.

Die Bestellung von Herrn Lemm endet am 30.06.2022. Herr Lemm hat sich bereit erklärt, für weitere fünf Jahre als Naturschutzbeauftragter tätig zu sein.

Die Untere Naturschutzbehörde schätzt die langjährige und gute Zusammenarbeit mit ihm. Grundlage für seine fundierten und ausgewogenen Stellungnahmen und Beurteilungen sind umfassende fachliche und örtliche Kenntnisse.

Die Bereitschaft von Herrn Lemm, für weitere fünf Jahre als Naturschutzbeauftragter zur Verfügung zu stehen, wird seitens der unteren Naturschutzbehörde ausdrücklich begrüßt.

Kosten und Finanzierung

- a) Einmalige Kosten: 0 €
- b) Lfd. Kosten €/jährlich: 750 € pauschal zuzüglich Reisekosten und Auslagen (Eine monatliche Aufwandsentschädigung von € 200,- wird direkt vom Land bezahlt)

Haushaltsmittel sind eingeplant unter: 5540-24 / 4458

Personalbedarf: -

Gäste und Sachverständige: Herr Rudi Lemm, Dornbühl 2, 89075 Ulm

Beschlussauszüge sind zu übersenden an: Fachdienste Personal und Forst, Naturschutz

Vertagungsfähig: Nein

Ulm, 13. Mai 2022

Anlage

keine